

BEGLEITVERANSTALTUNGEN ZUR AUSSTELLUNG

Mittwoch, 13. Januar 2016, 17 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Dr. Hartmut Ritschel

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Mittwoch, 17. Februar 2016, 17 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Martin Schuster

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Mittwoch, 3. März 2016, 17 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Anita Niederlag

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Wegen begrenzter Platzkapazitäten
bitten wir um verbindliche Anmeldung:
Telefon 03 51 - 48 43 04 03

Abbildung: Gottlob August Hölzer
Dresden, Kreuzkirche
Aufriss der Seitenfassade mit Turm · 1779

DIE DRESDNER KREUZKIRCHE

Zum 800-jährigen Jubiläum
des Dresdner Kreuzchores



AUSSTELLUNG DES LANDESAMTES FÜR DENKMALPFLEGE

11. November 2015 – 4. März 2016

Ständehaus Dresden · Schloßplatz 1 · Erdgeschoss
geöffnet Mo – Do 10 – 17.30 Uhr, Fr 10 – 16 Uhr

LANDESAMT FÜR
DENKMALPFLEGE



EINLADUNG

Sehr herzlich lade ich zur Ausstellungseröffnung
am Dienstag, dem 10. November 2015, 17.30 Uhr,
in das Landesamt für Denkmalpflege ein:

DIE DRESDNER KREUZKIRCHE **Zum 800-jährigen Jubiläum des Dresdner Kreuzchores**

Im Jahr 2016 wird das 800-jährige Bestehen des Dresdner Kreuzchores feierlich begangen. Als älteste kulturelle Einrichtung in der Stadt Dresden wirkt er nicht nur in der Landeshauptstadt, sondern strahlt weit über Sachsen hinaus. Dieses Jubiläum nutzen wir natürlich gern für unsere Jahresausstellung 2015/16. Sie widmet sich dem Bau der Kreuzkirche als jahrhundertelange Hauptwirkungsstätte des Chores, als Bischofskirche der evangelisch-lutherischen Landeskirche Sachsens wie auch als Hauptkirche der Stadt Dresden.

Im Lauf der Geschichte wurde die Kreuzkirche mehrfach durch Brände und Kriege zerstört oder beschädigt – und genauso oft immer wieder aufgebaut, jeweils den Wandel gestalterischer Vorstellungen artikulierend. Sie kündigt nicht nur von geistlichen und musikalischen Traditionen in der Stadt, sondern ebenso von Hoffnung und Überlebenswillen in schweren Zeiten. Hierzu dürfen auch die Ereignisse vom Herbst 1989 gezählt werden, als sie zum Schutz- und Versammlungsort der friedlich nach Veränderung strebenden Menschen wurde.



Prof. Dr. Rosemarie Pohlack
Sächsische Landeskonservatorin

PROGRAMM

Begrüßung

Prof. Dr. Rosemarie Pohlack
Sächsische Landeskonservatorin

Grußwort

Markus Ulbig
Sächsischer Staatsminister des Innern

Einführung in die Ausstellung

Dr. Hartmut Ritschel
Landesamt für Denkmalpflege

Musikalische Umrahmung

Ensemble Concentus
Musikstücke von Kreuzkantoren